

MINISTÈRE
DE
L'AGRICULTURE & DU COMMERCE

EXPOSITION
UNIVERSÈLLE INTERNATIONALE
de 1878
A PARIS

PALAIS DES TUILERIES
GALERIE DU BORD DE L'EAU
PORTE SUB

PARIS, le 3 Juli 1878

DIRECTION
DE LA
SECTION FRANÇAISE

Verewertes Herr Professor

Ich werde jetzt zwar bald zu-
rückkommen und Ihnen münd-
lich das wenige Neue, was ich
hier gesehen habe, erzählen; schau-
denhalber aber will ich Ihnen
doch vorher einmal geschrieben
haben. — Ihre Aufträge an
Albrecht sind bereits, Ihre
Kritik steht, wie er mir noch
gestern zuschwor, zur Absendung



Bereit. Eine Herse, die mit Wasser auspricht habe ich fortig nicht gefunden; König, der schon lange so etwas machen wollte, wird es jetzt versuchen.

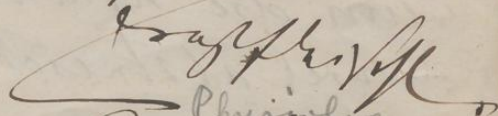
Wie gesagt - sehr viel neue Sachen habe ich nicht gefunden; aber sehr viel Alte prechtvoll ausgeführt. Ich wollte Sie fragen, ob Sie nicht um 100 francs von Laurent einen sehr hübschen Apparat zur Demonstration der konischen Brechung kaufen wollen, nach Art der Hand-Spectroskope montirt (aber



mit einem Stativ) und so-
wohl zur subjectiven Beobach-
tung als auch zum Projiciren
ein gerichtet. Ferner gibt's sehr
viele (25 - 40 per) Prismen
nach Rochon, Wollaston u. s. w.
Für Herrn Puluj war es mir
nicht möglich, mehr als eine
Bronze-Medaille herauszubla-
gen. Reichert, Harlachner u. Reeprecht
sind goldene bekommen; Fritsch,
Hauck, Schneider^x, Kraft, Plözl
und noch einige silberne, u. s. w.
wenn die höheren Instanzen nicht
zu viel abstreichen. Meine Colle-
^x die er hatte nicht selbst ausgestellt, kam nicht
im Katalog vor, um so größer mein Stolz

gen in der Jury nur: Lord Lindsay,
Monchez (Nachfolger Leberrier's) Cornu,
Loret, Broch (Nunze) Colombo,
Laussedat, Perrier. —

Webrigens unterhalte ich mich
sehr gut, habe aber gegen
meines Vagabundirens einige
Gewissensbisse. Bitte Ihre
Frau u. Kinder herzlich zu
grüssen, bei letzteren ist der
Keuchhusten hoffentlich längst
vorbei. Ihr totes ergebener


Physiologe

Viele Grösse an Exner.

rue de Vaugirard 3